

## Tauchnitz Edition.

Z[43556]



Nächste Woche:

Vol. 3312.

# Silence and other Stories.

By

**Mary E. Wilkins,**

 Author of "Pembroke", "Madelon",  
"Jerome", etc.

In 1 vol.

Leipzig, den 8. Oktober 1898.

Bernhard Tauchnitz.

Nur direkt! Bestellungen, welche bis 10. Oktober direkt per Post hier einlaufen, expedieren wir mit 50% oar per Postnachnahme.

Z[43482] Für eventuelle Vorbestellungen die ergebene Mitteilung, dass Anfang Oktober als Pendant zu unserm Oval-Brustbilde der Königin Luise das Porträt der Kaiserin Königin Elisabeth von Oesterreich-Ungarn in Kupferätzung (Photogravure) erscheinen wird. Boudoir-Format 2 *M.*, Kabinett 1 *M.* ord. Druck auf China-Papier. Kaiserin Eli-abeth ist im vollen Reize ihrer Jugendschönheit dargestellt, mit dem Kaiserdiadem auf der herrlichen, schweren Haarfülle. Da bisher fast nur eifertig hergestellte Porträts der unglücklichen, hohen und edlen und unvergleichlich anmutigen Frau, der mater dolorosa der Habsburger, erschienen, so dürfte unsere, nach dem besten Originale hergestellte Gravure dieser idealen Erscheinung den weitgehendsten Beifall finden. Unsere Bedingungen sind die üblichen, wie für die bisher erschienenen Photogravuren: *Königin Luise mit Prinz Wilhelm, Bismarck nach Lenbach* etc. = 40% bar und 13/12 für Kabinetts und Boudoirs und 7/6 für Folios (3 *M.*) und Imperials. Bei Bezug von 5 *M.* netto bar Postnachnahme-Frankatur und feste Versandrolle unberechnet. Eine grössere Ausgabe im Format unseres Imp.-Bismarck-Porträt wird Mitte Oktober erscheinen und sich auf 10 *M.* ord. stellen.

Berlin W., Frobenstr. 17.

G. Heuer &amp; Kirmse.



Z[42891] In unserem Verlage erscheinen demnächst die nachfolgenden Novitäten:

## Metternich und seine auswärtige Politik.

Von

**Fedor von Demelitsch.**

Erster Band.

44 1/2 Bogen. Groß-Oktav. Geheftet *M.* 14.— ord., *M.* 10.50 netto.

An einer aus den Quellen geschöpften, zusammenhängenden Darstellung des gesamten Gangs der auswärtigen Politik Metternichs hat es bisher gefehlt. Der Verfasser hat diese Aufgabe ergriffen und sie, in geschickter Verbindung objektiver Darstellung und kritischer Durcharbeitung, gelöst. Dem Leser eröffnet sich ein willkommener Einblick in das innerste Räderwerk eines großen Teils der wechselvollen Geschichte unseres Jahrhunderts. Klare, übersichtliche Gruppierung des Stoffes und ein bei aller Vollständigkeit gedrungenener Vortrag zeichnen das Buch aus, das im vorliegenden ersten Bande bis zum russischen Feldzuge führt.

## Beiträge zur

## Amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte.

Von

**G. P. Evans.**
27 1/4 Bogen. Groß-Oktav. Geheftet *M.* 8.— ord., *M.* 6.— netto.  
Elegant gebunden *M.* 9.— ord., *M.* 6.75 netto.

Ein Buch, das zum geistigen und gesellschaftlichen Leben Amerikas eine Brücke hinüberschlägt, wird haben wie drüben gleich willkommen sein, zumal von einem Verfasser, der durch seine staunenswerte Gelehrsamkeit, seine Beherrschung der Weltliteratur und seine Gabe glänzender Darstellung einen so hohen Rang einnimmt, wie Professor G. P. Evans.

In anmutigster Form werden hier die Ergebnisse gründlicher Forschung übermittelt: Studien über bemerkenswerte Erscheinungen der amerikanischen Kultur und Literatur, Margaret Fuller, R. W. Emerson, die amerikanischen Humoristen, Romellisten und Lyriker; Beiträge zur Kenntnis amerikanischer Religionszustände, wie des Mormonismus, neue Aufschlüsse zur Geschichte der Entdeckung Amerikas, ein Aufsatz über Bismarcks Freund Motley, und so manche andere.

Es ist eine Freude, den scharf eindringenden Untersuchungen eines solchen Führers zu folgen, seine geistreichen Auffassungen zu hören, an dem gesunden Humor sich zu erfreuen, der immer wieder den gelehrten Ernst durchbricht.

## Kritik des Hedonismus.

Eine psychologisch-ethische Untersuchung

von

**Dr. Heinrich Gomperz.**
8 Bogen. Oktav. Geheftet *M.* 2.40 ord., *M.* 1.80 netto.

Unter dem „Hedonismus“ faßt man jene Ansichten zusammen, die dahin gehen, Lust und Leidlosigkeit des Einzelnen oder der Gesamtheit seien entweder die einzig möglichen, oder doch die einzig billigenwertigen Ziele menschlichen Wollens und Handelns. Der Verfasser steht auf dem Boden der empirischen Psychologie und der Entwicklungslehre und geht von hier aus dem Hedonismus in seinen verschiedenen Formen und auf verschiedenen Wegen zu Leibe. Er zeigt, daß das Glück (der Ueberschuß von Lust über Leid) in keinem Sinne der Leitstern menschlichen Handelns sein könne und solle, uns jedoch bis zu einem gewissen Grade in der ästhetischen Betrachtung der Welt zugänglich sei.